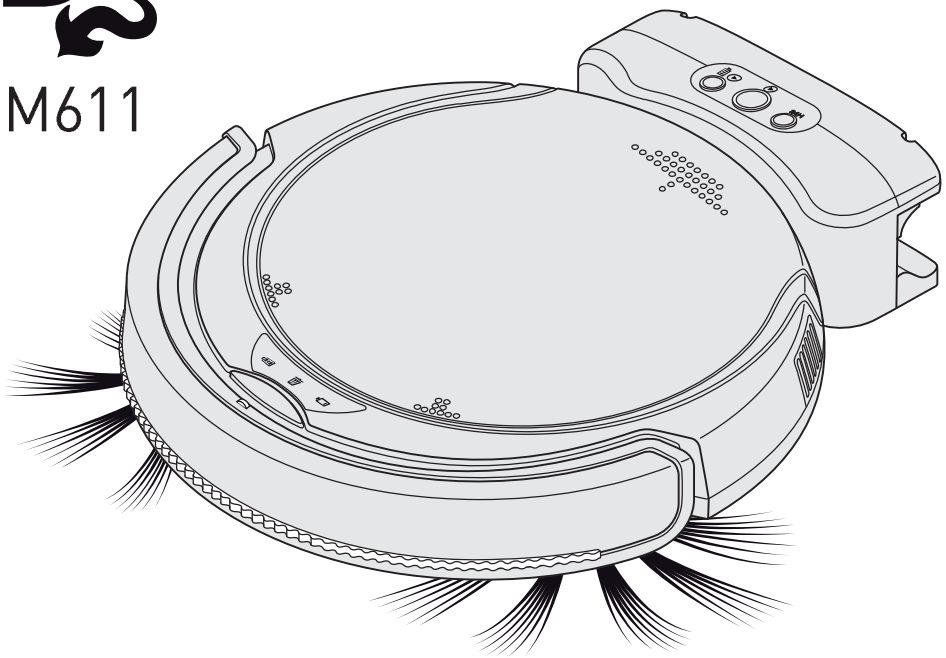
Dirt Devil®

M611



DE Bedienungsanleitung
Saugroboter 2-27

GB Operating Manual
Robot vacuum 28-53

FR Robot aspirateur
Mode d'emploi 54-79

NL Bedieningshandleiding
Zuigrobot 80-105

ES Manual de instrucciones
Robot aspirador ... 106-131

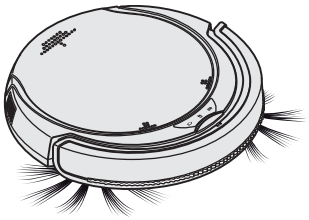
IT Robot aspirapolvere
Istruzioni per l'uso. 132-157

TR Kullanim Klavuzu
Süpürme Robotu. 158-183

FUSION

Roya-31849 • A5 • 02.07.2015

Inhalt



Vielen Dank!

Es freut uns, dass Sie sich für den Saugroboter „Fusion“ entschieden haben! Wir danken Ihnen für den Kauf und das entgegengebrachte Vertrauen.

Die vorliegende Bedienungsanleitung soll Ihnen dabei helfen, Ihren neuen Saugroboter kennenzulernen und in der Folge sicher und effizient einzusetzen.

Inhaltsverzeichnis

Technische Daten 3
Kennzeichnungen 3

1 Übersicht 4
1.1 Lieferumfang 4
1.2 Unterseite des Geräts 5
1.3 Im Inneren des Geräts 6

2 Funktionsweise 7
2.1 Arbeitsweise 7
2.2 Absturzsicherung 7

3 Sicherheitshinweise 8
3.1 zur Bedienungsanleitung 8
3.2 zu bestimmten Personengruppen 8
3.3 zum mitgelieferten Akkupack 9
3.4 zur Stromversorgung 10
3.5 zur bestimmungsgemäßen Verwendung 10

4 Auspacken und Montieren 11
4.1 Auspacken 12
4.2 Rundbesen montieren 12
4.3 Akkupack einsetzen 13

5 Akkupack im Gerät laden 14

6 Akkupack über Ladestation laden 15

7 Vor jedem Gebrauch 16
7.1 Empfindlichkeit der Fallsensoren einstellen 16
7.2 Raum vorbereiten 17

Inhalt

DE

8 Gebrauch 18
8.1 Hartböden reinigen 18
8.2 Ausschalten 19

9 Nach dem Gebrauch 20
9.1 Transportieren und Aufbewahren 20
9.2 Staubbehälter leeren 20
9.3 Staubbehälter und Filter reinigen 22
9.4 Staubbehälter einsetzen 23

10 Problembehebung 24
10.1 Falls das Gerät nicht arbeitet, wie es soll 24
10.2 Falls das Gerät defekt ist 26
10.3 Gewährleistung 26
10.4 Zubehör- und Ersatzteile nachbestellen 26

11 Entsorgung 27
11.1 Akkupack ausbauen 27
11.2 Gerät und Akkupack entsorgen 27

Technische Daten

Geräteart	:	Saugroboter
Modell	:	Fusion
Modellnummer	:	M611 (-0/-1/.../-8/-9)
Netzteil Eingang	:	100...240 V~, 50/60 Hz
Netzteil Ausgang	:	19 V DC, 600 mA
Akkupack	:	Ni-MH, 14,4 V DC, 1600 mAh, recycelbar
Betriebsdauer	:	ca. 60 Minuten
Ladezeit	:	ca. 5 Stunden
Staubbehälter-volumen	:	ca. 240 ml
Gewicht (bei eingesetztem Akkupack)	:	ca. 1,8 kg

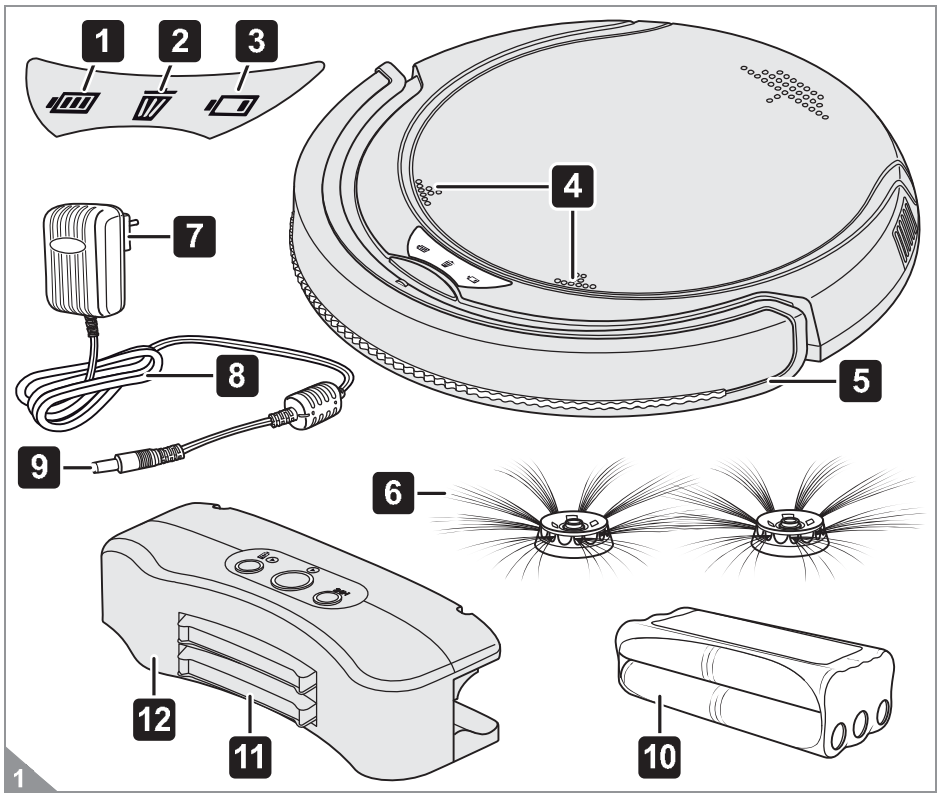
Kennzeichnungen

	Nur für den Hausgebrauch
	entspricht den europäischen Richtlinien
	Netzteil: Schutzklasse II (Schutzisolierung)
	Roboter: Schutzklasse III (Schutzkleinspannung)
	Nicht im Hausmüll entsorgen
„This side up“	Akkupack mit dieser Seite nach oben einlegen.

Technische und gestalterische Änderungen im Zuge stetiger Produktverbesserungen vorbehalten. © Royal Appliance International GmbH

1 Übersicht

1.1 Lieferumfang



1 Ladekontrollleuchte „ “:
- blinkt grün, wenn der Akkupack geladen wird
- leuchtet dauerhaft grün, wenn der Akkupack aufgeladen ist
- blinkt im Betrieb abwechselnd mit „ “

2 Reinigungsanzeige „ “:
- leuchtet rot, wenn der Staubbehälter geleert werden muss

3 Batterieanzeige „ “:
- leuchtet rot, wenn der Akkupack geladen werden muss oder das Gerät keinen Bodenkontakt hat
- blinkt im Betrieb abwechselnd mit „ “

4 Druckpunkte zum Lösen des Gehäusedeckels

5 Stoßfänger

6 Rundbesen

7 Netzteilstecker

8 Netzteilkabel

9 Netzteiladapter

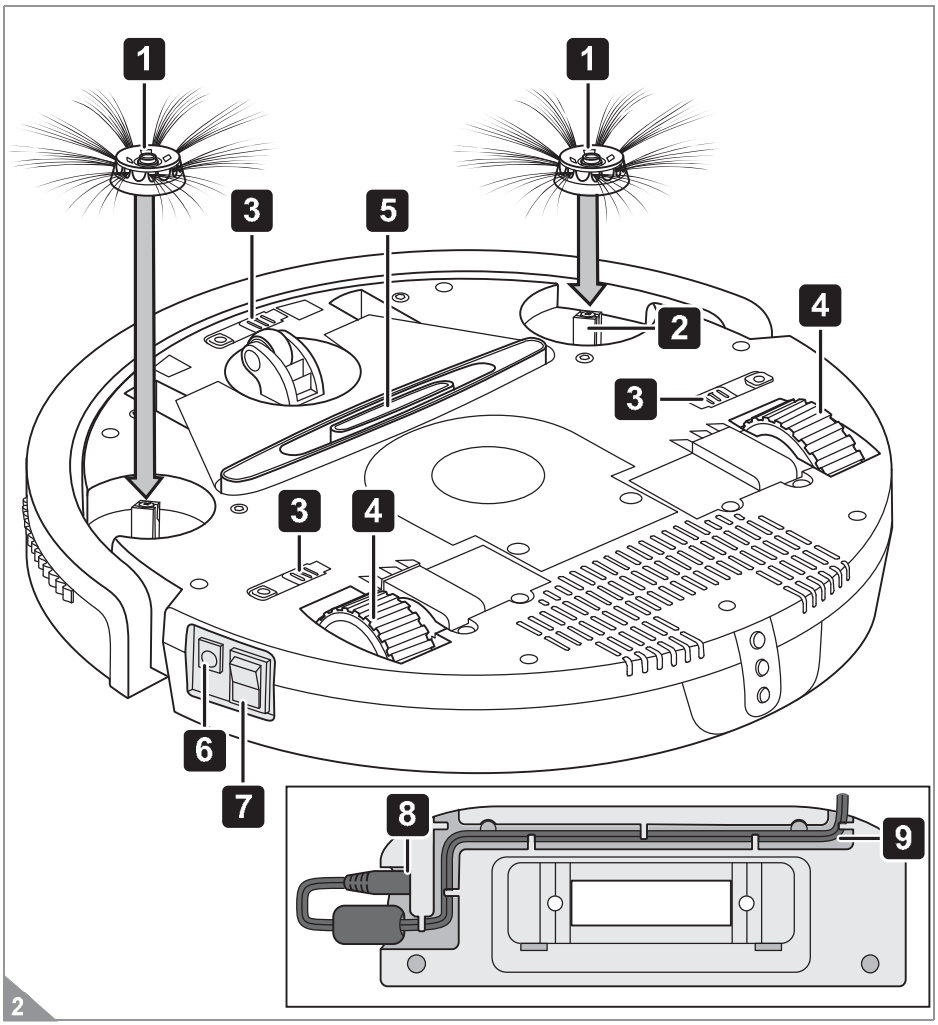
10 Akkupack

11 Ladekontakte der Ladestation

12 Ladestation
- -Taste („**Full Go**“): Gerät fährt los, sobald sein Akku voll geladen ist
- -Taste („**Go**“): Gerät fährt nach Betätigen sofort los, unabhängig vom Ladezustand
- „**24H**“-Taste: Gerät fährt 24 Stunden nachdem diese Taste gedrückt wurde los

1 Übersicht

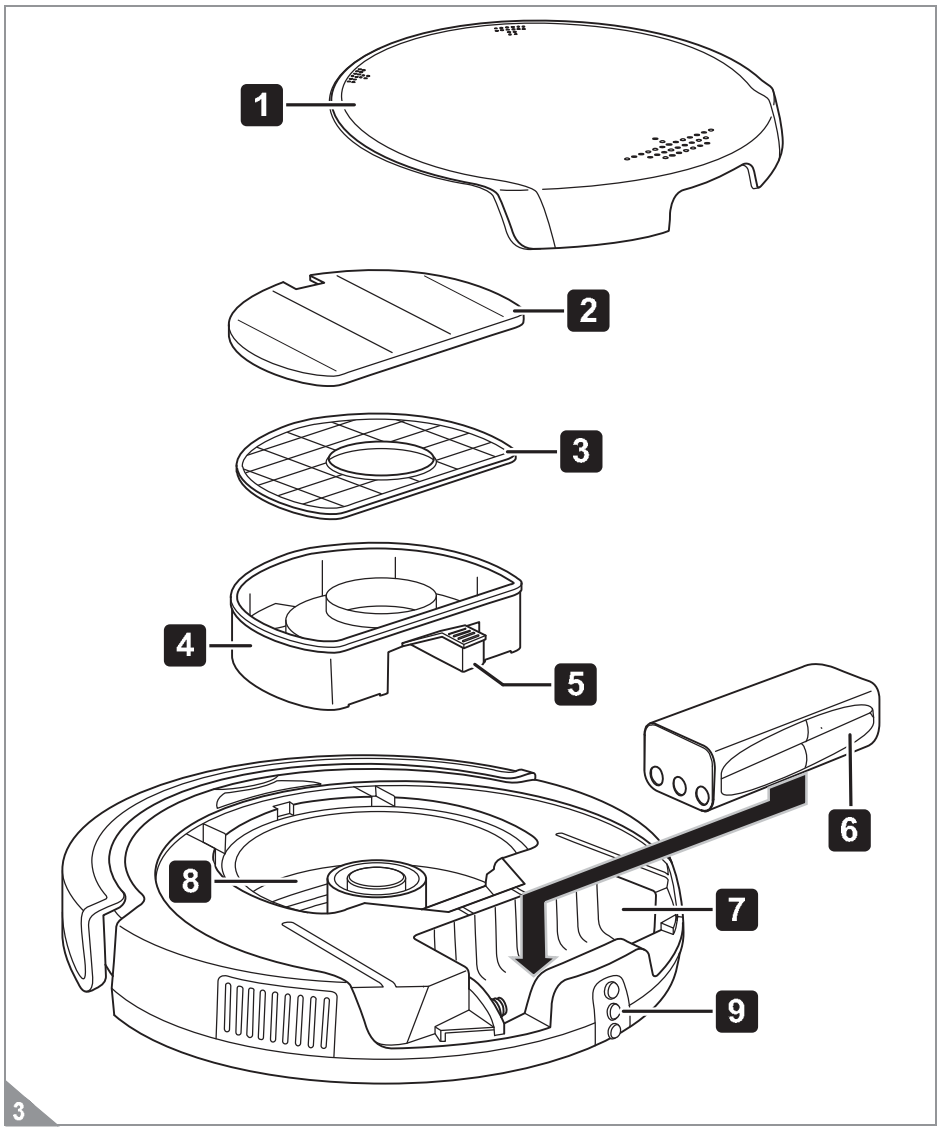
1.2 Unterseite des Geräts



1 Rundbesen
2 Aufnahme für Rundbesen
3 Schieberegler zur Einstellung der Empfindlichkeit der Fallsensoren
4 gummierte Antriebsräder
5 Saugeinlass
6 Ladebuchse am Gerät
7 Ein-/Aus-Schalter
8 Netzteilkabelanschluss der Ladestation
9 Kabelführung der Ladestation

1 Übersicht

1.3 Im Inneren des Geräts

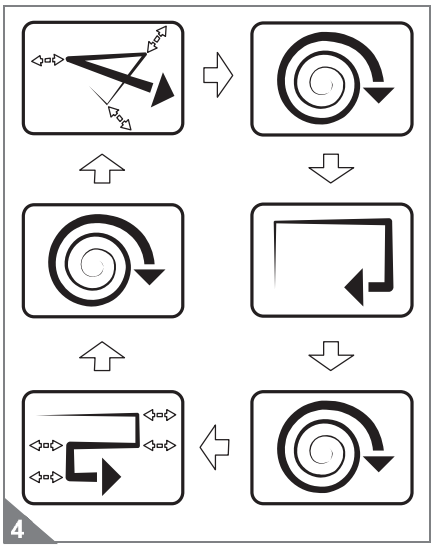


3

1 Gehäusedeckel
2 Staubbehälterdeckel
3 Filter
4 Staubbehälter
5 Griff zur Entnahme des Staubbehälters
6 Akkupack
7 Akkufach
8 Staubbehälterfach
9 Ladekontakte des Geräts

2 Funktionsweise

2.1 Arbeitsweise



Sie haben mit dem Saugroboter „Fusion“ einen vollautomatisch arbeitenden Saugroboter erworben.

Ihr Roboter reinigt nach folgendem Schema (Abb. 4):

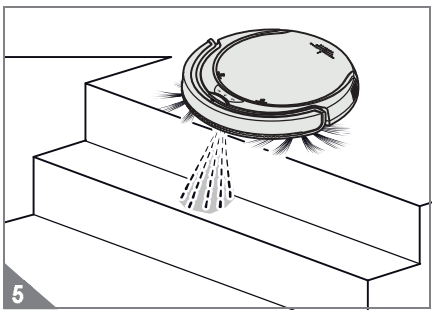
„Zufallsmodus“ ▷ „Kreiselmodus“ ▷ Kantenmodus ▷ „Kreiselmodus“ ▷ „Bahnenmodus“ ▷ „Kreiselmodus“ ▷ „Zufallsmodus“

Falls das Gerät am Ende dieses Zyklus nicht abgeschaltet wird, beginnt der Zyklus erneut.

Diese Programmabfolge ermöglicht das lückenlose Reinigen auf der Grundlage sich überlappender Bahnen. Voraussetzung hierfür ist, dass der Raum nicht zu groß ist und das Gerät im „Kreiselmodus“ nicht zu früh auf ein Hindernis trifft.

Falls das Gerät im „Kreiselmodus“ auf ein Hindernis trifft, geht es sofort in den „Kantenmodus“ über.

2.2 Absturzsicherung



Ihr Saugroboter erkennt mithilfe von 3 Fallsensoren selbstständig vor ihm liegende Abgründe (Abb. 5). Er ändert daraufhin seine Fahrtrichtung und reinigt in entgegengesetzter Richtung weiter.

Tieferliegende Flächen, wie z. B. Treppenstufen, werden erkannt und somit von der Reinigung ausgespart.

Die Empfindlichkeit der Fallsensoren können Sie einstellen, ▷*Kapitel 7.1, „Empfindlichkeit der Fallsensoren einstellen“*.

3 Sicherheitshinweise

3.1 zur Bedienungsanleitung

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vollständig durch, bevor Sie mit dem Gerät arbeiten. Bewahren Sie die Anleitung gut auf. Falls Sie das Gerät an Dritte weitergeben, geben Sie auch die Bedienungsanleitung mit.

Die Nichtbeachtung dieser Anleitung kann zu schweren Verletzungen oder Schäden am Gerät führen.

Für Schäden, die aufgrund der Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

⚠ WARNUNG:
Warnt vor Gefahren für Ihre Gesundheit und zeigt mögliche Verletzungsrisiken auf.

⚠ ACHTUNG:
Weist auf mögliche Gefährdungen für das Gerät oder andere Gegenstände hin.

HINWEIS:
Hebt Tipps und Informationen hervor.

3.2 zu bestimmten Personengruppen

- Diese Geräte können von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Kinder dürfen sich unter anderem weder auf das Gerät stellen oder setzen. Kinder jünger als 8 Jahre sollten vom Gerät und der Anschlussleitung ferngehalten werden, wenn es eingeschaltet ist oder abkühlt.
- Verpackungsmaterialien dürfen nicht zum Spielen verwendet werden. Es besteht Erstickungsgefahr.

3.3 zum mitgelieferten Akkupack

Bei falschem Umgang mit Akkus besteht Verletzungs- und Explosionsgefahr.

- Sollte es erforderlich sein, den Akkupack auszutauschen, ersetzen Sie ihn ausschließlich durch einen Original-Ersatz-Akkupack, den Sie über uns erworben haben. Ersetzen Sie den Akkupack nicht durch andere Akkus oder Batterien.
- Bevor Sie damit beginnen, den Akkupack ein- oder auszubauen, stellen Sie sicher, dass das Netzteil aus der Steckdose gezogen ist.
- Schließen Sie den Akkupack niemals kurz, d. h. berühren Sie niemals beide Pole zur gleichen Zeit, insbesondere nicht mit elektrisch leitenden Gegenständen.
- Nehmen Sie den Akkupack niemals auseinander und setzen Sie ihn niemals hohen Temperaturen aus.
- Bei unsachgemäßem Umgang kann Flüssigkeit aus dem Akkupack austreten. Vermeiden Sie Kontakt mit der Flüssigkeit.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil und die mitgelieferte Ladestation, um das Gerät zu laden. Laden Sie den Akkupack keinesfalls mit einem anderen Netzteil oder einen anderen Ladestation. Nutzen Sie das mitgelieferte Netzteil und die mitgelieferte Ladestation wiederum ausschließlich zum Aufladen des Akkupacks dieses Geräts.
- Entsorgen Sie den Akkupack nach Gebrauchsende ausschließlich umweltgerecht und wie beschrieben, ▷*Kapitel 11, „Entsorgung“*.

3 Sicherheitshinweise

3.4 zur Stromversorgung

Das Gerät wird mit elektrischem Strom aufgeladen. Dabei besteht grundsätzlich die Gefahr eines elektrischen Schlags. Achten Sie daher besonders auf Folgendes:

- Fassen Sie das Netzteil oder die Ladestation niemals mit nassen Händen an. Tauchen Sie Gerät, Ladestation oder Netzteil niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten und halten Sie es von Regen und Nässe fern.
- Wenn Sie das Netzteil aus der Steckdose herausziehen wollen, ziehen Sie immer direkt am Netzteil. Ziehen Sie niemals am Netzteilkabel. Missbrauchen Sie das Netzteilkabel nicht zum Tragen des Netzteils. Achten Sie darauf, dass das Netzteilkabel nicht geknickt, eingeklemmt oder überfahren wird oder mit Hitzequellen in Berührung kommen kann.
- Laden Sie das Gerät nur, wenn die auf dem Netzteil angegebene elektrische Spannung mit der Spannung Ihrer Steckdose übereinstimmt.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil und die mitgelieferte Ladestation, um das Gerät zu laden.
- Kontrollieren Sie das Netzteilkabel vor dem Benutzen des Netzteils auf eventuelle Beschädigungen.
- Bevor Sie damit beginnen, das Gerät oder seine Ladestation zu reinigen oder zu warten, stellen Sie sicher, dass das Netzteil aus der Steckdose gezogen ist.

3.5 zur bestimmungsgemäßen Verwendung

- Das Gerät darf nur im Haushalt eingesetzt werden. Dabei werden die besten Reinigungsergebnisse in kleinen Räumen erzielt. Das Gerät ist für eine gewerbliche Nutzung nicht geeignet.
- Das Gerät darf ausschließlich für das Reinigen auf ebenen, normal verschmutzten Hartböden eingesetzt werden.

4 Auspacken und Montieren

■ Jede weitere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist untersagt.

■ Verboten ist insbesondere:

- Gebrauch, Aufbewahrung oder Aufladen im Freien.
- Das Abstellen von Gegenständen auf dem Gerät.
- Das selbstständige Umbauen oder Reparieren des Geräts oder seines Netzteils.
- Das Hineinstecken von anderen Gegenständen in Öffnungen des Geräts als den hiernach beschriebenen.
- Die Verwendung in der Nähe von explosiven oder leicht entzündlichen Stoffen.

■ Verboten ist das Saugen von:

- Menschen, Tieren, Pflanzen, insbesondere Haaren, Fingern und anderen Körperteilen sowie am Körper befindlichen Kleidungsstücken. Sie könnten eingezogen werden und Verletzungen hervorrufen.
- Wasser und anderen Flüssigkeiten. Feuchtigkeit im Inneren kann zum Kurzschluss führen.
- Toner (für Kopierer etc.). Es besteht Explosionsgefahr.
- glühender Asche, brennenden Zigaretten oder Streichhölzern. Es kann zum Brand kommen.
- spitzen Gegenständen, wie Glassplittern, Nägeln etc. Gerät oder Untergrund könnten beschädigt werden.
- Bauschutt, Gips, Zement, feinstem Bohrstaub, Schminke, Puder etc. Das Gerät könnte beschädigt werden.

■ Verboten ist zudem der Einsatz ...

- ... auf Teppichen und auf feuchten Böden.
- ... in Räumen mit hoher Luftfeuchte.
- ... ohne dass Filter und Staubbehälter korrekt eingesetzt sind.

4 Auspacken und Montieren

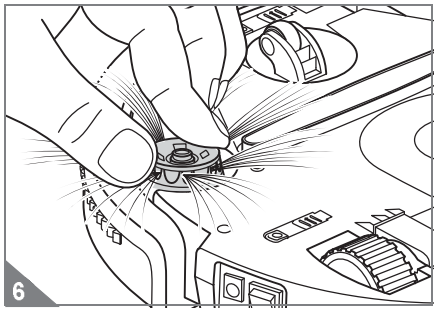
4.1 Auspacken

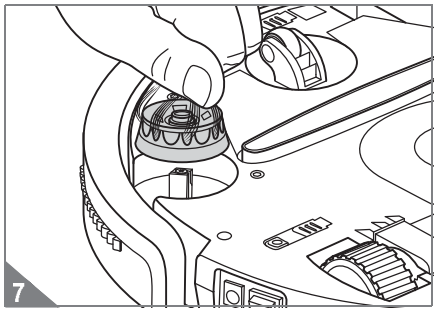
⚠ ACHTUNG:
Heben Sie die Verpackung für die Lagerung des Geräts oder für einen sicheren Versand des Gerätes auf. Versenden Sie das Gerät stets in der Originalverpackung, damit es keinen Schaden nimmt.

1. Packen Sie das Gerät samt Zubehör aus.
2. Überprüfen Sie den Inhalt auf Unversehrtheit und Vollständigkeit (Abb. 1).

HINWEIS:
Falls Sie einen Transportschaden bemerken, wenden Sie sich an Ihren Händler.

4.2 Rundbesen montieren


6


7

⚠ WARNUNG:
Verletzungsgefahr! Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist (Ein-/Aus-Schalter in Stellung „0“), bevor Sie die Rundbesen montieren.

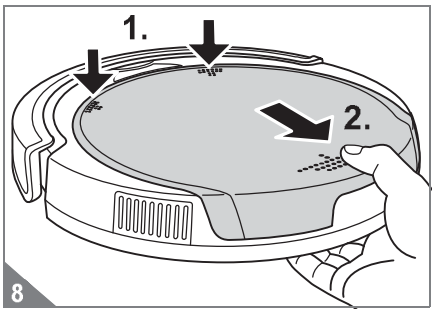
1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist (Ein-/Aus-Schalter in Stellung „0“).
2. Stecken Sie die Rundbesen wie abgebildet nacheinander auf (Abb. 6).

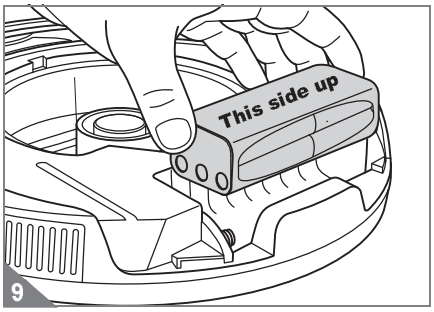
HINWEIS:
Falls Sie die Rundbesen abnehmen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

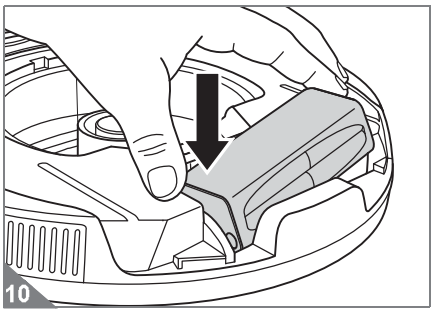
1. Greifen Sie den Rundbesen wie abgebildet (Abb. 7).
2. Ziehen Sie ihn kräftig nach oben ab (Abb. 7).

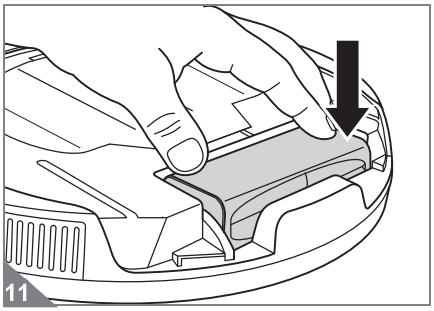
4 Auspacken und Montieren

4.3 Akkupack einsetzen









⚠ WARNUNG:
Verletzungsgefahr durch Nicht-Original-Akkupack! Setzen Sie ausschließlich den mitgelieferten Akkupack oder einen von uns bezogenen Original-Ersatz-Akkupack ein.

⚠ WARNUNG:
Verletzungsgefahr! Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist (Ein-/Aus-Schalter in Stellung „0“), bevor Sie den Akkupack einsetzen.

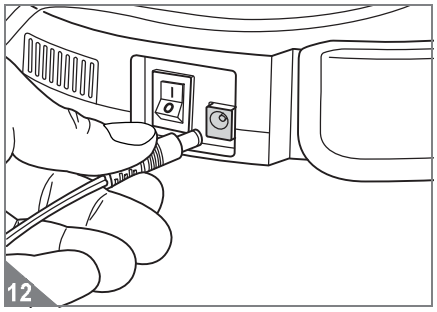
1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist (Ein-/Aus-Schalter in Stellung „0“).
2. Drücken Sie die beiden Druckpunkte des Gehäusedeckels kräftig nach unten (Abb. 8/1.) und ziehen Sie den Gehäusedeckel ab (Abb. 8/2.).
3. Legen Sie den mitgelieferten Akkupack ein. Achten Sie dabei auf Folgendes:
   - Der Aufkleber mit der Aufschrift „**This side up**“ zeigt nach oben (Abb. 9).
   - Die Kontakte im Akkufach müssen in die Aussparungen in der Isolierung des Akkupacks greifen können (Abb. 9).
   - Lassen Sie den Akkupack dazu erst auf der Seite mit den Kontakten ins Akkufach gleiten (Abb. 10).
   - Lassen Sie auf der Seite der Kontakte großzügig Platz, damit Sie die Kontakte nicht quetschen (Abb. 10).
   - Drücken Sie den Akkupack auf der anderen Seite in das Akkufach (Abb. 11).
   - Er muss nun eben auf dem Boden des Akkufachs aufliegen (Abb. 11).
4. Setzen Sie den Gehäusedeckel wieder an und schieben Sie ihn kräftig zu. Der Deckel rastet hör- und spürbar ein.

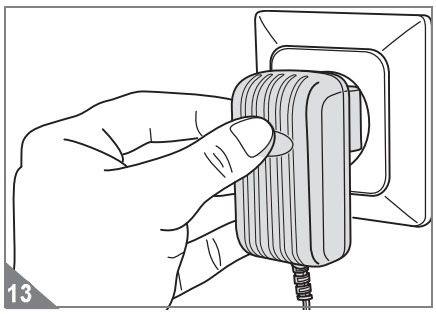
HINWEIS:
Bei Auslieferung ist der Akkupack nicht geladen. Fahren Sie deshalb fort wie unter ▷*Kapitel 5, „Akkupack im Gerät laden“* beschrieben.

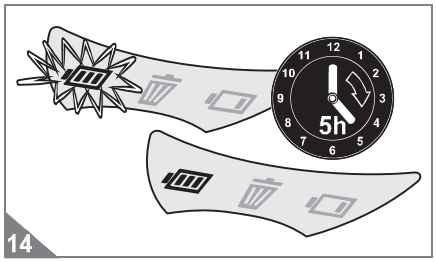
5 Akkupack im Gerät laden

⚠ WARNUNG:
Verletzungsgefahr durch unsachgemäßes Aufladen! Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil zum Aufladen des Akkupacks.

HINWEIS:
Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist (Ein-/Aus-Schalter in Stellung „1“), bevor Sie das Netzteil zum Aufladen anschließen. Nur ein eingeschaltetes Gerät kann aufgeladen werden.


12


13



14

HINWEIS:
Ihr Gerät verfügt über einen Ladetimer. Ein Ladezyklus dauert ca. 5 Stunden. Der Ladezyklus wird nach 5 Stunden automatisch beendet. Wenn Sie das Gerät vom Stromnetz trennen, und es dann wieder mit dem Stromnetz verbinden, beginnt der Ladezyklus erneut.
Warten Sie also, bis die Ladekontrollleuchte („ “) dauerhaft grün leuchtet, bevor Sie das Gerät vom Netz nehmen. Vollständige Lade- und Entladezyklen sorgen für eine längere Akkulebensdauer.

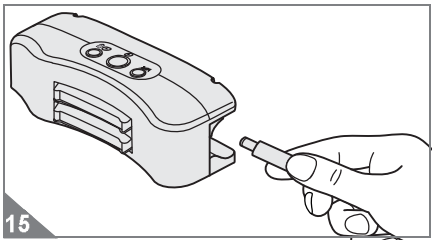
Bevor Sie mit dem Gerät arbeiten können, muss sein Akkupack geladen werden. Dazu:

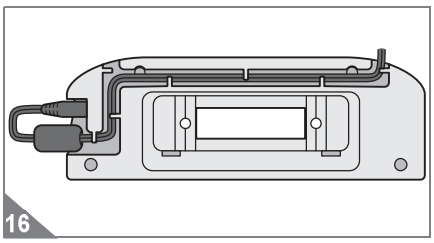
1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist (Ein-/Aus-Schalter in Stellung „1“).
2. Stellen Sie sicher, dass der Akkupack korrekt eingelegt ist, ▷*Kapitel 4.3, „Akkupack einsetzen“*.
3. Stecken Sie den Netzteiladapter in die Ladebuchse an der Seite des Geräts (Abb. 12).
4. Stecken Sie das Netzteil in eine Steckdose, an der die auf dem Typenschild des Netzteils angegebene Spannung anliegt (Abb. 13).
   - Die Ladekontrollleuchte „ “ blinkt grün.
5. Lassen Sie den Akkupack nun ca. 5 Stunden aufladen, bis die Ladekontrollleuchte „ “ dauerhaft grün leuchtet (Abb. 13).
6. Wenn die Ladekontrollleuchte „ “ dauerhaft grün leuchtet, ziehen Sie das Netzteilkabel zuerst aus der Steckdose und dann aus dem Gerät.

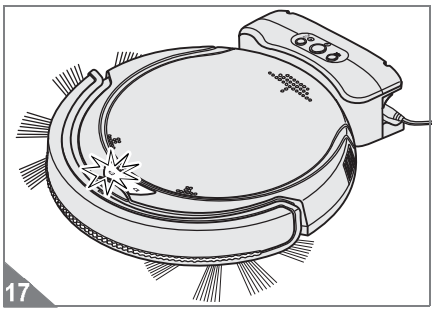
HINWEIS:
Laden Sie das Gerät erneut, wenn die Batterieanzeige „ “ am Gerät dauerhaft rot leuchtet oder wenn Sie das Gerät lange Zeit nicht eingesetzt haben. Jeder weitere Ladevorgang dauert ebenfalls 5 Stunden.

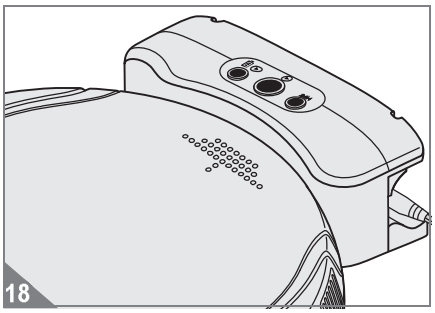
6 Akkupack über Ladestation laden

⚠ WARNUNG:
Verletzungsgefahr durch unsachgemäßes Aufladen! Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil und die mitgelieferte Ladestation zum Aufladen des Akkupacks.


15


16


17


18

HINWEIS:
Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist (Ein-/Aus-Schalter in Stellung „1“), bevor Sie das Netzteil zum Aufladen anschließen. Nur ein eingeschaltetes Gerät kann aufgeladen werden.

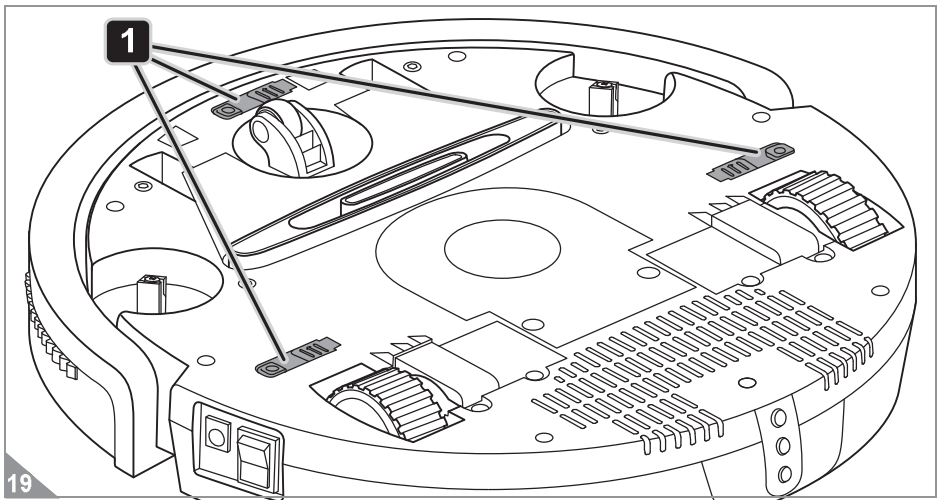
1. Stecken Sie den Netzteiladapter in die Ladebuchse an der Seite der Ladestation (Abb. 15).
2. Verlegen Sie das Kabel innerhalb der Kabelführung auf der Unterseite der Ladestation (Abb. 16).
3. Stecken Sie das Netzteil in eine Steckdose, an der die auf dem Typenschild des Netzteils angegebene Spannung anliegt.
4. Stellen Sie das Gerät so an die Ladestation, dass die Ladekontakte von Gerät und Ladestation Kontakt miteinander haben (Abb. 17).
   - Die Ladekontrollleuchte „ ▯ “ blinkt grün (Abb. 17).
   - Das Gerät lädt nun auf.

Sie haben nun 3 Möglichkeiten fortzufahren:

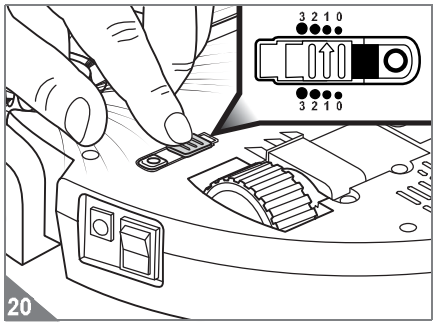
- **▯ ⏵-Taste („Full Go“) drücken:**
  - Der Akku im Gerät wird erst vollständig aufgeladen (Dauer ca. 5 Stunden).
  - Das Gerät beginnt mit der Reinigungsfahrt, sobald der Akku voll geladen ist.
- **⏵-Taste („Go“) drücken:**
  - Das Gerät beginnt unabhängig vom Ladezustand unmittelbar nach dem Betätigen der Taste „Go“ mit der Reinigungsfahrt.
  - Es empfiehlt sich daher auf eine ausreichende Akkuladung im Vorfeld zu achten.
- **Taste „24H“ drücken:**
  - Der Akku wird vollständig aufgeladen.
  - Das Gerät beginnt 24 Stunden nachdem diese Taste gedrückt wurde mit der Reinigungsfahrt.

7 Vor jedem Gebrauch

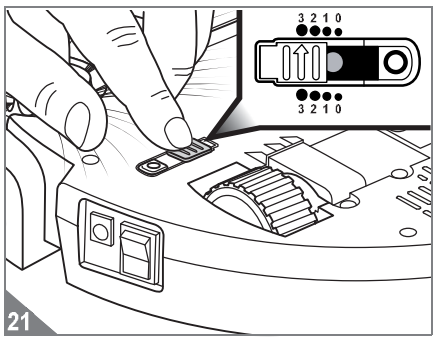
7.1 Empfindlichkeit der Fallsensoren einstellen



19



20



21

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist (Stellung „0“).
2. Passen Sie die Stellung des Schiebereglers zur Einstellung der Empfindlichkeit der 3 Fallsensoren (Abb. 19) an:
   - Stellung 0 bei hellen Böden und flachen Absätzen
   - Stellung 1 (Abb. 20) bei hellen Böden und Stufen mit normaler Höhe
   - Stellung 2 bei dunklen Böden und Stufen mit normaler Höhe
   - Stellung 3 (Abb. 21) bei dunklen Böden und hohen Stufen

HINWEIS:
Alle 3 Schieberegler müssen die gleiche Einstellung haben.

⚠ ACHTUNG:
Probieren Sie die Einstellung erst mehrfach aus, bevor Sie das Gerät unbeaufsichtigt arbeiten lassen. Reinigen Sie die Fallsensoren regelmäßig.

HINWEIS:
Wenn Ihr Roboter auf dunklen Böden andauernd rückwärts fährt, müssen Sie die Einstellung „3“ (Abb. 21) wählen.

7 Vor jedem Gebrauch

7.2 Raum vorbereiten

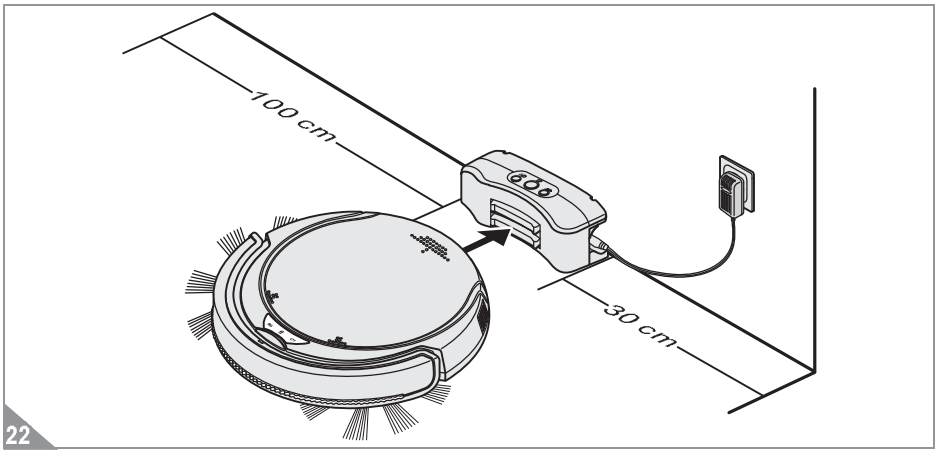
⚠ WARNUNG:
Achten Sie darauf, dass sich im zu reinigenden Raum keine Kinder und Haustiere befinden und dass diese auch keinen Zugang zu ihm haben.

⚠ ACHTUNG:
Das Gerät besitzt einen kraftvollen Antrieb. Unterschätzen Sie die Kraft nicht, die von ihm ausgeht. Bringen Sie zerbrechliche Gegenstände und solche, die kippen oder herunterfallen können, wenn das Gerät dagegen fährt, in Sicherheit.

⚠ ACHTUNG:
Befreien Sie den Bodenbelag von scharfkantigen und spitzen Gegenständen, die Oberflächen zerkratzen können, wenn Sie unter die Rundbesen des Geräts gelangen.

HINWEIS:
Dieser Saugroboter kann nur geringe Schmutzmengen aufnehmen. Er ist kein Ersatz für einen klassischen Staubsauger. Reinigen Sie übermäßig verschmutzte Bereiche mit einem Staubsauger vor. Setzen Sie den Saugroboter regelmäßig ein, damit sich gar nicht erst größe Schmutzmengen ansammeln können.

HINWEIS:
Dieser Saugroboter saugt effizienter, wenn er auf möglichst wenige Hindernisse trifft und der Belag nicht all zu oft wechselt. Möglicherweise lohnt es sich also, den Raum von potenziellen Hindernissen, Kabeln, Matten, Vorlegern und dergleichen zu befreien. Treffen Sie Vorkehrungen, damit der Roboter den Raum nicht vorzeitig verlassen kann.



22

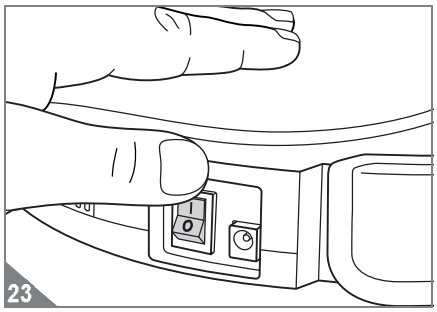
1. Stellen Sie die Ladestation wie oben abgebildet auf, damit der Roboter rangieren kann, wenn er versucht von allein anzudocken.

HINWEIS:
Der Saugroboter wird versuchen von allein an die Ladestation anzudocken, wenn sein Ladezustand zur Neige geht. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass er sich im selben Raum und in Reichweite der Ladestation befindet.

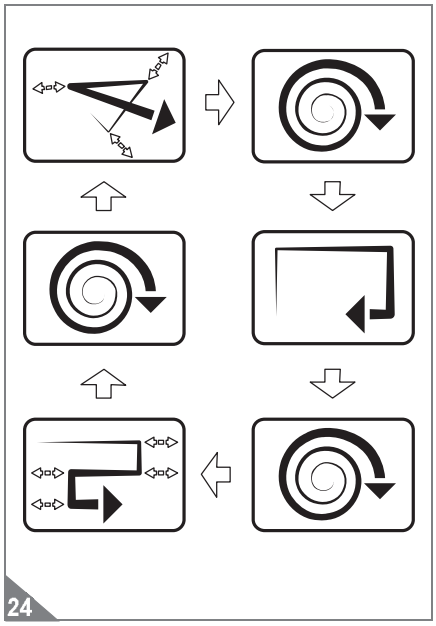
8 Gebrauch

8.1 Hartböden reinigen

⚠ WARNUNG:
Verletzungsgefahr! Sie können das Gerät zwar unbeaufsichtigt laufen lassen, achten Sie jedoch stets darauf, dass Sie nicht auf das Gerät treten und in der Folge stürzen können.



23


24

⚠ ACHTUNG:
Obwohl Ihr Saugroboter Abgründe erkennt, raten wir dringend davon ab, das Gerät auf Möbeln und dergleichen einzusetzen. Es ist für diese Art von Anwendung nicht geeignet.

1. Stellen Sie das Gerät auf den Boden und schalten Sie es an dessen Ein-/Aus-Schalter (Abb. 23) ein.

   Alternativ können Sie das Gerät auch über die Ladestation starten, ▷*Kapitel 6*.

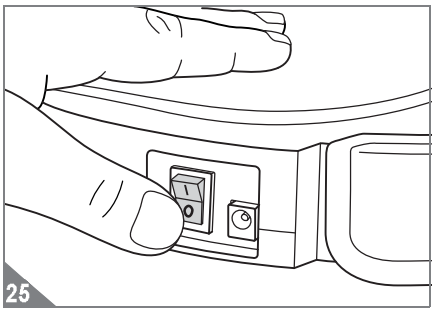
- Das Gerät beginnt seine Reinigungsfahrt. Die beiden äußeren LEDs blinken abwechselnd.
- Ihr Roboter reinigt nun nach folgendem Schema (Abb. 24):

„Zufallsmodus“ ▷ „Kreiselmodus“ ▷ Kantenmodus ▷ „Kreiselmodus“ ▷ „Bahnenmodus“ ▷ „Kreiselmodus“ ▷ „Zufallsmodus“

- Sobald das Gerät im Kreiselmodus auf ein Hindernis trifft, wechselt das Gerät in den Folgemodus (Abb. 24).
- Wenn sich das Gerät an einem Hindernis festgefahren hat, geben Sie ihm von Hand einen leichten Schubs.
- Wenn die Leistung des Akkupacks nachlässt, leuchtet die Batterieanzeige „ ▯ “ dauerhaft rot. Folgende 2 Situationen können nun eintreten:
  - **Der Roboter ist in Reichweite der Ladestation:**
    Der Roboter wird versuchen, von selbst an die Ladestation anzudocken. Sollte ihm das nicht gelingen, helfen Sie bitte nach, ▷*Kapitel 6*.
  - **Der Roboter ist nicht in Reichweite der Ladestation:**
    Der Roboter piept alle 60 Sekunden, damit Sie ihn leichter finden können. (Falls der Akkupack komplett leer ist, verstummt selbst diese Piep-Funktion.)
    Sie haben nun 2 Möglichkeiten:
    - Laden über Netzteil, ▷*Kapitel 5*
    - Laden über Ladestation, ▷*Kapitel 6*.

8 Gebrauch

8.2 Ausschalten



Zum Ausschalten des Geräts gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie das Gerät mithilfe des Ein-/Aus-Schalters (Abb. 25) aus (Stellung „0“).
   - Die LEDs hören auf zu leuchten.
   - Der Akkupack wird vor Tiefenentladung geschützt
2. Falls Sie mit dem Gerät nicht weiter arbeiten wollen, leeren Sie den Staubbehälter, ▷*Kapitel 9.2, „Staubbehälter leeren“*.

HINWEIS:

Wenn Sie das im Betrieb befindliche Gerät anheben, schalten sich die Motoren nach ca. 1 – 8 Sekunden ohne Bodenkontakt selbsttätig ab. Das Gerät ist dann aber nicht ausgeschaltet (eine der äußeren LEDs leuchtet weiterhin), sondern läuft wieder an, sobald es auf einen Untergrund gestellt wird.

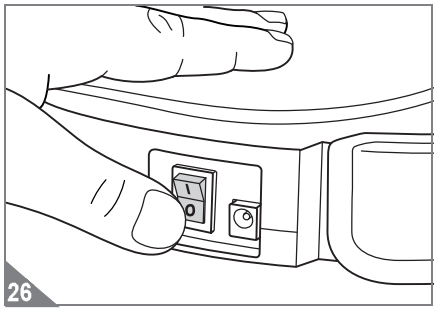
9 Nach dem Gebrauch

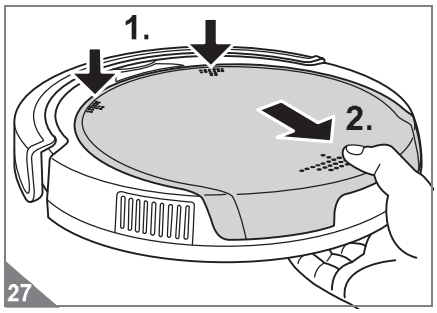
9.1 Transportieren und Aufbewahren

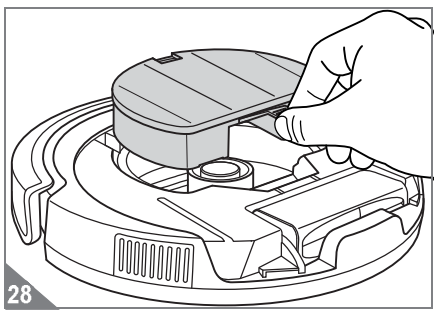
⚠ ACHTUNG:
Stellen Sie das Gerät nie direkt neben Wärmequellen ab (z. B. Heizung, Ofen). Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung. Die Hitze kann das Gerät beschädigen.

- Tragen Sie das Gerät stets vorsichtig, am besten mit beiden Händen.
- Lagern Sie das Gerät in seiner Originalverpackung stets kühl, trocken und für Kinder unzugänglich.

9.2 Staubbehälter leeren







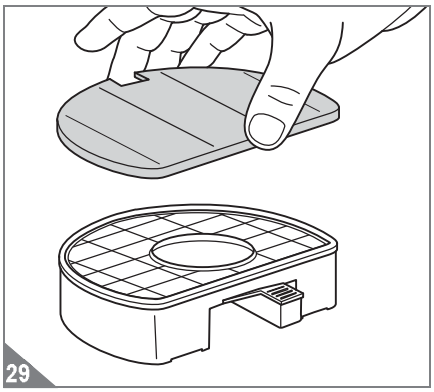
HINWEIS:
Leeren Sie den Staubbehälter am besten nach jedem Saugvorgang. Leeren Sie den Staubbehälter spätestens

- sobald die Reinigungsanzeige „🗑“ rot leuchtet,
- einmal im Monat,
- vor längerem Nichtgebrauch,
- vor dem Versand.

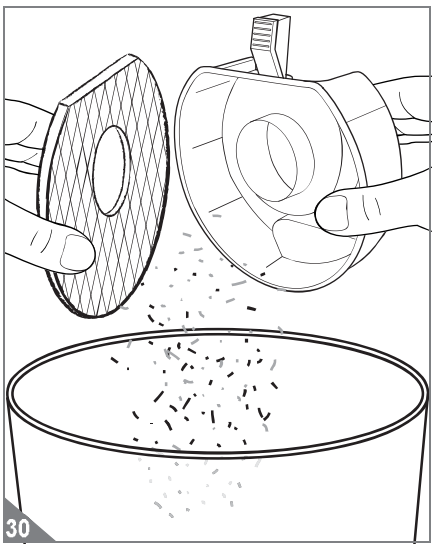
Gehen Sie wie folgt vor, um den Staubbehälter zu leeren:

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist (Ein-/Aus-Schalter in Stellung „0“, Abb. 26).
2. Drücken Sie die beiden Druckpunkte des Gehäusedeckels kräftig nach unten (Abb. 27/1.) und ziehen Sie den Gehäusedeckel ab (Abb. 27/2.).
3. Nehmen Sie den Staubbehälter nun vorsichtig an dessen Griff aus dem Gerät (Abb. 28).

9 Nach dem Gebrauch



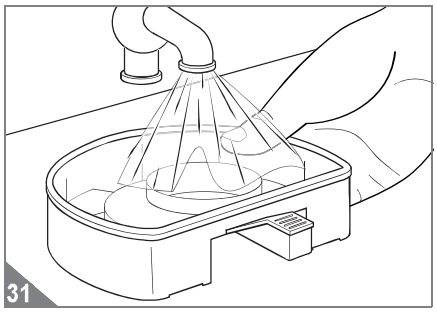
4. Nehmen Sie als nächstes den Staubbehälterdeckel vom Staubbehälter (Abb. 29).

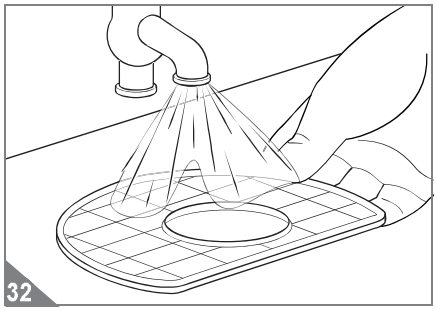


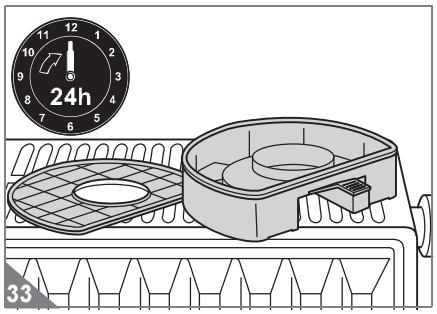
5. Halten Sie den Staubbehälter mit eingesetztem Filter über einen Mülleimer.
6. Trennen Sie erst jetzt den Staubbehälter vom Filter (Abb. 30).
7. Klopfen Sie beide Teile mit leichten Schlägen aus (Abb. 30) und beseitigen Sie gröbere Verschmutzungen von Hand.
8. Falls sich Staubbehälter und Filter dadurch nicht mehr vollständig leeren/reinigen lassen, gehen Sie vor wie unter ▷*Kapitel 9.3, „Staubbehälter und Filter reinigen“* beschrieben.

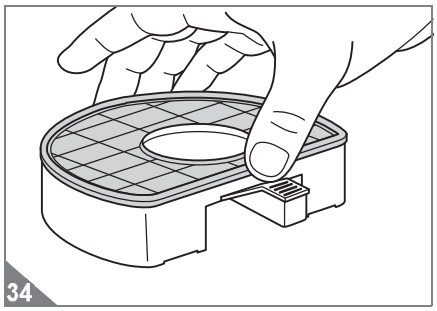
9 Nach dem Gebrauch

9.3 Staubbehälter und Filter reinigen









Falls sich der Staubbehälter nicht mehr vollständig entleeren lässt (▷*Kapitel 9.2, „Staubbehälter leeren“*) oder Sie Verschmutzungen am Filter nicht mehr von Hand beheben können:

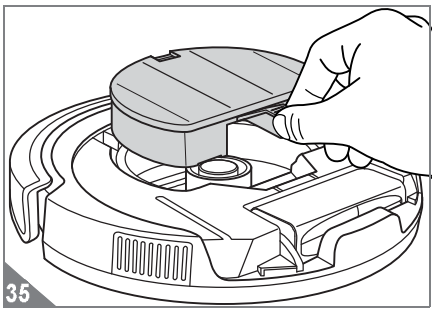
1. Entnehmen und leeren Sie den Staubbehälter wie unter ▷*Kapitel 9.2, „Staubbehälter leeren“* beschrieben.

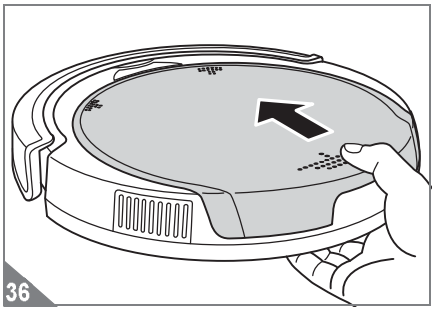
⚠ ACHTUNG:
Staubbehälter und Filter sind waschbar, jedoch weder spülmaschinen- noch waschmaschinentauglich. Verwenden Sie außerdem zur Reinigung keine Reinigungsmittel oder Bürsten mit harten Borsten.

2. Spülen Sie den Staubbehälter von Hand unter fließend kaltem oder handwarmem Wasser gründlich aus (Abb. 31), bis alle Verschmutzungen beseitigt sind.
3. Spülen Sie den Filter von Hand unter fließend kaltem oder handwarmem Wasser gründlich aus (Abb. 32), bis alle Verschmutzungen beseitigt sind.
4. Lassen Sie beide Elemente mindestens 24 Stunden bei Raumtemperatur trocknen (Abb. 33), bis diese vollkommen trocken sind.
5. Setzen Sie den Filter so zurück in den Staubbehälter, dass das Kunstoffgitter des Filters zu sehen ist (Abb. 34). Drücken Sie den Filter kräftig an.
6. Setzen Sie den Staubbehälterdeckel auf den Staubbehälter.
7. Fahren Sie fort wie unter ▷*Kapitel 9.4, „Staubbehälter einsetzen“* beschrieben.

9 Nach dem Gebrauch

9.4 Staubbehälter einsetzen





DE

Wenn Sie den Staubbehälter wieder einsetzen wollen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Setzen Sie den Staubbehälter samt eingesetztem Filter und aufgesetztem Staubbehälterdeckel zurück in das Staubbehälterfach (Abb. 35).
2. Setzen Sie den Gehäusedeckel zuerst vorn an, so dass die 2 Nasen am Deckel in die 2 dafür vorgesehenen Schlitze greifen (Abb. 36).
3. Schieben Sie den Gehäusedeckel nun kräftig zu. Er rastet hör- und spürbar ein.

HINWEIS:
Nur wenn der Deckel korrekt aufgesetzt ist, lässt sich das Gerät später einschalten.

HINWEIS:
Sollten Sie den Deckel bei eingeschaltetem Gerät abgenommen haben, müssen Sie das Gerät nochmals aus- und wieder einschalten. Das Gerät läuft daraufhin an.

Dirt Devil

SERVICE-HOTLINE
0180 501 50 50*
Mo.– Fr., 8 – 20 Uhr

*0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz (deutscher Mobilfunk-höchstpreis 0,42 €/Min.)

Störungen ganz leicht selbst beheben.

www.dirtdevil.de/service

10 Problembehebung

10.1 Falls das Gerät nicht arbeitet, wie es soll

Überprüfen Sie anhand nachfolgender Tabelle, ob Sie das Problem selbst beseitigen können. Sollten Sie das Problem mit Hilfe dieser Tabelle nicht beheben können, wenden Sie sich an unsere Service-Hotline (▷*Seite 23*) und schildern Sie uns das Problem.

Problem	mögliche Ursache / Lösung
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	Der Akkupack ist falsch eingesetzt. Setzen Sie den Akkupack korrekt ein, ▷*Kapitel 4.3, „Akkupack einsetzen“*.
	Der Akkupack ist völlig leer. Schalten Sie das Gerät am Ein-/Aus-Schalter aus (Stellung „0“) und laden Sie den Akkupack wie beschrieben, ▷*Kapitel 5, „Akkupack im Gerät laden“*.
	Beim Ladevorgang war das Gerät eingeschaltet (Stellung „I“). Schalten Sie das Gerät am Ein-/Aus-Schalter aus (Stellung „0“) und wieder ein (Stellung „I“). Das Gerät läuft daraufhin an.
	Der Gehäusedeckel wurde abgenommen, während das Gerät noch eingeschaltet war. Schalten Sie das Gerät am Ein-/Aus-Schalter aus (Stellung „0“) und wieder ein (Stellung „I“). Das Gerät läuft daraufhin an.
	Der Gehäusedeckel sitzt nicht korrekt. Schalten Sie das Gerät am Ein-/Aus-Schalter aus (Stellung „0“) und schließen Sie den Gehäusedeckel wie beschrieben, ▷*Kapitel 9.4, „Staubbehälter einsetzen“*.
Die Batterieanzeige „ ▯ “ leuchtet rot.	Die Leistung des Akkupacks ist zu schwach. Schalten Sie das Gerät am Ein-/Aus-Schalter aus (Stellung „0“) und laden Sie den Akkupack wie beschrieben, ▷*Kapitel 5, „Akkupack im Gerät laden“*.
	Das Gerät hat keinen Bodenkontakt. Stellen Sie das Gerät auf den Boden. Es beginnt nun direkt zu reinigen.
Die Reinigungsanzeige „ 🗑 “ leuchtet rot.	Der Staubbehälter ist überfüllt oder der Filter ist verschmutzt. Schalten Sie das Gerät am Ein-/Aus-Schalter aus (Stellung „0“) und gehen Sie vor wie unter ▷*Kapitel 9, „Nach dem Gebrauch“* beschrieben.
Das Gerät läuft zwar an, fährt aber andauernd rückwärts.	Der Schieberegler zur Einstellung der Empfindlichkeit der Fallsensoren steht auf einer Stellung für helle Böden, während das Gerät auf einem dunklen Boden eingesetzt wird. Passen Sie die Stellung des Schiebereglers zur Einstellung der Empfindlichkeit der Fallsensoren an, ▷*Kapitel 7.1, „Empfindlichkeit der Fallsensoren einstellen“*.
Das Gerät reinigt den zu reinigenden Raum nur teilweise.	Das Gerät kann – je nach Größe des zu reinigenden Raumes – am Ende der 3 Modi nicht zwangsläufig überall gewesen sein. Lassen Sie das Gerät laufen, bis es jeden Bereich des Raumes abgefahren hat.
Das Gerät hat sich festgefahren.	Helfen Sie von Hand etwas nach, indem Sie dem Gerät einen Schubs geben.

10 Problembehebung

Problem	mögliche Ursache / Lösung
Das Gerät fährt im „Zufallsmodus“ trotz freier Fläche keine geraden Bahnen.	Möglicherweise wird eines der Räder durch Verschmutzungen daran gehindert, frei zu drehen. Befreien Sie das Rad von Verschmutzungen. Falls erforderlich, setzen Sie dazu sorgfältig eine Schere oder Pinzette ein.
Der Rundbesen dreht sich nicht mehr.	Möglicherweise wird dieser Rundbesen durch Verschmutzungen daran gehindert, frei zu drehen. Bauen Sie den Rundbesen aus (▷*Kapitel 4.2, „Rundbesen montieren“*) und befreien Sie ihn und seine Aufnahme von Verschmutzungen. Falls erforderlich, setzen Sie dazu sorgfältig eine Schere oder Pinzette ein.
Das Gerät hält von allein an.	Die Leistung des Akkupacks ist zu schwach. Schalten Sie das Gerät am Ein-/Aus-Schalter aus (Stellung „0“) und laden Sie den Akkupack wie beschrieben, ▷*Kapitel 5, „Akkupack im Gerät laden“*.
Das Gerät lässt sich nicht laden.	Das Gerät wurde vor dem Ladevorgang nicht eingeschaltet. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist (Ein-/Aus-Schalter in Stellung „1“), bevor Sie das Netzteil zum Aufladen anschließen.
	Das Netzteil ist nicht korrekt eingesteckt. Prüfen Sie, ob Stecker bzw. Netzteiladapter korrekt in ihren Buchsen sitzen (▷*Kapitel 5, „Akkupack im Gerät laden“* bzw. ▷*Kapitel 6, „Akkupack über Ladestation laden“*).
	Die Ladekontakte von Gerät und Ladestation berühren sich nicht oder nicht ausreichend. Setzen Sie das Gerät erneut an die Ladestation und stellen Sie sicher, dass die Ladekontrollleuchte „ 🔋 “ grün blinkt (▷*Kapitel 6, „Akkupack über Ladestation laden“*).
	Die Ladekontakte von Gerät und Ladestation sind verschmutzt. Trennen Sie das Netzteil von der Ladestation und reinigen Sie die Kontakte mit einem trockenen, fusselfreien Tuch.
Die Betriebsdauer verkürzt sich zunehmend.	Möglicherweise werden die Räder durch Verschmutzungen daran gehindert, frei zu drehen. Dies erhöht die benötigte elektrische Leistung. Befreien Sie die Räder von Verschmutzungen. Falls erforderlich, setzen Sie dazu sorgfältig eine Schere oder Pinzette ein.

HINWEIS:

Sollten Sie das Problem mit Hilfe dieser Tabelle nicht beheben können, wenden Sie sich an unsere Service-Hotline (▷*Seite 23*) und schildern Sie uns das Problem. Unser Servicepersonal ist speziell für diesen Fall geschult und kann die Problemursache unter Ihrer Mithilfe gezielt einkreisen und mit Ihnen zusammen beheben. So vermeiden Sie die Unannehmlichkeiten eines eventuellen Versands und Ihr Saugroboter steht Ihnen rasch wieder zur Verfügung.

10 Problembehebung

10.2 Falls das Gerät defekt ist

⚠ WARNUNG:
Verletzungsgefahr! Verwenden oder laden Sie niemals ein defektes Gerät! Wenn das das Gerät oder sein Netzteilkabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

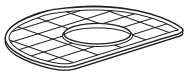
Falls das Gerät heruntergefallen ist oder anderweitig beschädigt wurde und offensichtliche Anzeichen von Beschädigung aufweist, geben Sie das defekte Gerät zur Reparatur an einen Fachhändler oder den Dirt Devil-Kundendienst. Versenden Sie das defekte Gerät mit entleertem Staubbehälter an die Adresse unter ▷*Seite 184, „International Service“*.

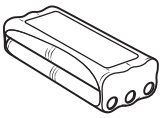
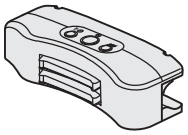
10.3 Gewährleistung

Als Gewährleistungsmindeststandard gilt, soweit Sie das Gerät als Verbraucher innerhalb der europäischen Union erworben haben, die jeweilige Umsetzung der EU-Richtlinie 1999/44/EG in nationales Recht.

Ausgenommen sind Batterien und Akkus die infolge normalen Verschleißes oder unsachgemäßer Handhabung kaputt gegangen sind bzw. deren Laufzeit sich verkürzt hat.

10.4 Zubehör- und Ersatzteile nachbestellen

Artikelnr.	Beschreibung
0610011	1 Rundbesenset (bestehend aus 2 Rundbesen)
0610012 	1 Filter
0606003	1 Netzteil

Artikelnr.	Beschreibung
0611004 	1 Akkupack
0611005 	1 Ladestation

Zubehörteile sowie Ersatzteile können nachbestellt werden. Diese erhalten Sie:

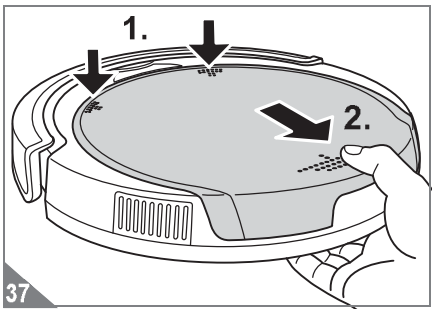
- per Telefon unter: **01805 15 85 08***
  (*0,14 €/Minute aus dem deutschen Festnetz (deutscher Mobilfunkhöchstpreis 0,42 €/Minute))
- oder im Onlineshop: **www.dirtdevil.de**

11 Entsorgung

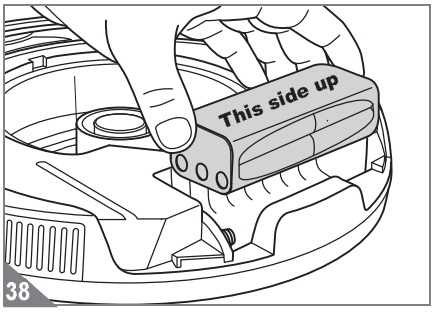
11.1 Akkupack ausbauen

⚠ WARNUNG:
Verletzungsgefahr durch unsachgemäßen Umgang mit dem Akkupack!

- Bevor Sie damit beginnen, den Akkupack auszubauen, stellen Sie sicher, dass das Netzteil aus der Steckdose gezogen ist.
- Schließen Sie den Akkupack niemals kurz, d. h. berühren Sie niemals beide Pole zur gleichen Zeit, insbesondere nicht mit elektrisch leitenden Gegenständen.
- Nehmen Sie den Akkupack niemals auseinander und setzen Sie ihn niemals hohen Temperaturen aus.
- Bei unsachgemäßem Umgang kann Flüssigkeit aus dem Akkupack austreten. Vermeiden Sie Kontakt mit der Flüssigkeit.



37



38

⚠ WARNUNG:
Verletzungsgefahr durch unsachgemäßes Austauschen des Akkupacks!

- Sollte es erforderlich sein, den Akkupack auszutauschen, ersetzen Sie ihn ausschließlich durch einen Original-Ersatz-Akkupack, den Sie über uns erworben haben.
- Ersetzen Sie den Akkupack erst recht nicht durch andere Akkus oder Batterien.

⚠ ACHTUNG:
Gefahr von Umweltschäden! Der Akkupack darf nicht in den Hausmüll gelangen. Geben Sie das Gerät und den ausgebauten Akkupack separat zur Entsorgung an die entsprechenden Sammelstellen.

1. Betreiben Sie das Gerät so lange, bis der Akkupack vollkommen leergelaufen ist und der Motor des Geräts stoppt.
2. Schalten Sie das Gerät am Ein-/Aus-Schalter aus (Stellung „0“).
3. Drücken Sie die beiden Druckpunkte des Gehäusedeckels kräftig nach unten (Abb. 37/1.) und ziehen Sie den Gehäusedeckel ab (Abb. 37/2.).
4. Entnehmen Sie den Akkupack (Abb. 38).
   - Falls Sie den ausgedienten Akkupack durch einen neuen originalen Akkupack ersetzen wollen, ▷*Kapitel 10.4, „Zubehör- und Ersatzteile nachbestellen“*.
   - Gehen Sie zum Einsetzen des neuen Akkupacks vor wie unter ▷*Kapitel 4.3, „Akkupack einsetzen“* beschrieben.
   - Entsorgen Sie den ausgedienten Akkupack separat über eine kommunale Sammelstelle.

11.2 Gerät und Akkupack entsorgen

Das Gerät sowie sein Akkupack dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden!

Geben Sie das Gerät und den ausgebauten Akkupack separat zur Entsorgung an die entsprechenden Sammelstellen.